

**2017**

# **Anhang zur Allgemeinen Polizeiverordnung**

Verordnung über das gemeinderechtliche Ordnungsbussenverfahren mit  
zugehöriger Bussenliste

Gültig ab 1. März 2017

Geändert am 13. Februar 2018

Gemeindeverwaltung  
Neue Dorfstrasse 14, Postfach  
8135 Langnau am Albis

Telefon 044 713 55 11  
Fax 044 713 25 21  
[sicherheit@langnau.ch](mailto:sicherheit@langnau.ch)  
[www.langnauamalbis.ch](http://www.langnauamalbis.ch)

## **Verordnung über das Gemeinderechtliche Ordnungsbussenverfahren (OBV) mit zugehöriger Bussenliste<sup>1</sup>**

### **Art. 1 Anwendbarkeit**

<sup>1</sup> Übertretungen der Polizeiverordnung der Gemeinde Langnau am Albis können in einem vereinfachten Verfahren mit Ordnungsbussen geahndet werden.

<sup>2</sup> Der Gemeinderat bezeichnet die Übertretungen, bei denen das Ordnungsbussenverfahren zur Anwendung gelangt und bestimmt in Übereinkunft mit den Bezirksgemeinden den Bussenbetrag.

### **Art. 2 Befugnis zur Erhebung**

Zur Erhebung der Ordnungsbussen sind die Polizei und die mit ähnlichen Funktionen betrauten, vom Gemeinderat bezeichneten Personen ermächtigt. Dieses Befugnis steht ihnen zu, wenn sie die Übertretung selber wahrgenommen haben.

### **Art. 3 Verfahren**

<sup>1</sup> Die Ordnungsbussen können an Ort und Stelle erhoben werden. Die bzw. der Gebüsste kann die Busse sofort gegen Quittung, die ihren bzw. seinen Namen nicht nennt, oder innert einer Frist von 30 Tagen bezahlen.

<sup>2</sup> Die Busse wird mit der Bezahlung rechtskräftig.

<sup>3</sup> Wird die Busse nicht bezahlt, wird das ordentliche Verfahren eingeleitet.

<sup>4</sup> Eine Ordnungsbusse kann auch im ordentlichen Strafverfahren ausgefällt werden.

### **Art. 4 Verzeigung**

Die zuständigen Organe sehen von einer Ordnungsbusse ab und erstatten eine Verzeigung, a) wenn die Übertretung mit einer Widerhandlung zusammentrifft, die nicht durch eine Ordnungsbusse geahndet werden kann und / oder b) wenn anzunehmen ist, dass sich wegen Schwere und/oder Wiederholung der Übertretung eine strengere Bestrafung rechtfertigt.

### **Art. 5 Sicherstellen des Bussenbetrages**

Bezahlt eine Person, die nicht in der Schweiz Wohnsitz hat, die Busse nicht sofort, so hat sie gegen Quittung den Betrag zu hinterlegen (Bussendepositum) oder eine andere angemessene Sicherheit zu leisten.

### **Art. 6 Genehmigung und Inkrafttreten**

Diese Verordnung mit der dazugehörigen Bussenliste tritt am 1. März 2017 in Kraft.

---

<sup>1</sup> Genehmigt vom Statthalter des Bezirks Horgen mit Verfügung vom 14.12.2016

## Ordnungsbussenliste

Die Artikel beziehen sich auf die Polizeiverordnung der Gemeinde Langnau am Albis vom 8. Dezember 2016

### I. Allgemeine Bestimmungen

#### Polizeiliche Anordnungen (Art. 3)

- |   |            |
|---|------------|
| 1. Widersetzen polizeilicher Anordnungen                            | Fr. 120.00 |
| 2. Einmischen oder stören dienstlicher Handlungen der Polizeiorgane | Fr. 120.00 |

### II. Einwohnerkontrolle und Meldepflicht<sup>2</sup>

#### Niederlassung und Aufenthalt (Art. 5)

Verordnung über das kantonale rechtliche Ordnungsbussenverfahren (Änderung von 29. Juni 2016)  
§2: der Gemeinderat bezeichnet die mit der Führung des Einwohnerregisters betrauten Personen

- |   |            |
|---|------------|
| <sup>3</sup> Nichteinhalten der Meldefrist von 14 Tagen §10 MERG (gemäss §§3+4+8) | Fr. 100.00 |
|---|------------|

### III. Schutz von Personen, der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

#### Sicherheit und Ordnung (Art. 7)

(Wo nicht übergeordnetes Recht (StGB etc.) greift)

- |  |            |
|--|------------|
| 7. Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung                         | Fr. 100.00 |
| 8. Gefährdung von Personen, Tieren, Umwelt oder Eigentum                   | Fr. 300.00 |
| 9. Missbrauch von Alarmanlagen, Notrufe oder Notsignale                    | Fr. 300.00 |
| 10. Schlägereien anzetteln oder aktiv daran teilnehmen                     | Fr. 100.00 |
| 11. Erregung öffentlichen Ärgernisses und Verstoss gegen Sitte und Anstand | Fr. 100.00 |

#### Tierhaltung (Art. 10)

- |   |              |
|---|--------------|
| 12. Ungenügende Beaufsichtigung von Tieren        | Fr. 150.00   |
| 13. Nichtmelden von Entweichen gefährlicher Tiere | Fr. 150.00   |
| 14. Verstoss gegen das Hundegesetz                | VO kant. OBV |

#### Veranstaltungen auf öffentlichem und privatem Grund (Art. 11)

- |   |            |
|---|------------|
| 15. Veranstaltung auf öffentlichem Grund ohne Bewilligung | Fr. 150.00 |
|---|------------|

#### Schiessen und Sprengen (Art. 12)

- |  |            |
|--|------------|
| 16. Schiessen ausserhalb der dafür eingerichteten Anlagen ohne Bewilligung | Fr. 300.00 |
| 17. Abgesperrtes oder signalisiertes Schiessgelände betreten oder befahren | Fr. 300.00 |
| 18. Unbewilligtes Sprengen mit Explosivstoffen                             | Fr. 300.00 |

#### Gefahrenabwehr und Schutzvorrichtungen (Art. 13)

- |                                      |            |
|--------------------------------------|------------|
| 20. Nichtsichern von Gefahrenquellen | Fr. 300.00 |
|--------------------------------------|------------|

---

<sup>2</sup> Verweis auf kantonale Verordnung MERG

<sup>3</sup> Anpassung der Abstufung gemäss MERG mit GRB 51 vom 13. Februar 2018

#### **IV. Schutz öffentlicher Sachen und privaten Eigentums**

##### **Verunreinigung des öffentlichen Grundes und Littering (Art. 16)**

21. Sprayereien, Wegwerfen oder Liegenlassen von Kleinabfällen (Littering), Spucken, Urinieren und dergleichen Fr. 100.00
22. Unterhalts-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten an Fahrzeugen und Geräten auf öffentlichem Grund Fr. 100.00

##### **Benützung öffentlichen Grundes und der übrigen öffentlichen Sachen (Art. 17)**

23. Fehlende Bewilligung für über den Gemeingebrauch hinausgehende Benützung öffentlichen Grundes Fr. 100.00
24. Abstellen von Fahrzeugen und Anhängern länger als 72 Stunden auf öffentlichem Grund ohne Bewilligung der zuständigen Behörde Fr. 100.00

##### **Anzeigen, Plakate, Transparente und dergleichen (Art. 18)**

25. Anbringen von Anzeigen, Plakaten, Transparenten, Fahnen, Kleber, Inschriften usw. ohne Bewilligung der zuständigen Behörde Fr. 100.00

##### **Campieren und Nächtigen im Freien (Art. 20)**

26. Verbotenes Campieren und Nächtigen in Fahrzeugen und Zelten auf öffentlichem Grund ausserhalb der speziell dafür vorgesehenen Flächen Fr. 100.00

##### **Feuern auf öffentlichem Grund und Verbrennen von Materialien (Art. 21)**

27. Feuern auf öffentlichem Grund ausserhalb dafür vorgesehener Stellen oder Verbrennen von Materialien Fr. 100.00

##### **Rettungs- und Löscheinrichtungen (Art. 22)**

28. Missbrauch von Rettungsgeräten Fr. 300.00
29. Versperren des Zugangs zu Rettungseinrichtungen Fr. 300.00

##### **Schutz des Kulturlandes (Art. 23)**

30. Unberechtigtes Fahren, Reiten und Gehen über Kulturland während der Vegetationszeit Fr. 100.00

##### **Immissionsschutz**

31. Immissionsschutz Grundsatz(Art. 24)
32. Missachten der allgemeinen Ruhe- und Sperrzeiten (Art. 25-28) Fr. 100.00
33. Unbewilligtes Abbrennen von Feuerwerk (Art. 29) Fr. 200.00
34. Unberechtigter Verkauf von Feuerwerk und gewerbliche Lagerung (Art. 29) Fr. 200.00

#### **V. Wirtschafts- und Gewerbepolizei**

##### **Sammlungen und Betteln (Art. 31)**

35. Sammlungen ohne Bewilligung der zuständigen Behörde Fr. 100.00

##### **Wirtschaftsschluss (Art. 33)**

36. Übertretungen Wirtschaftsschluss (Schliessungsstunde) Fr. 100.00